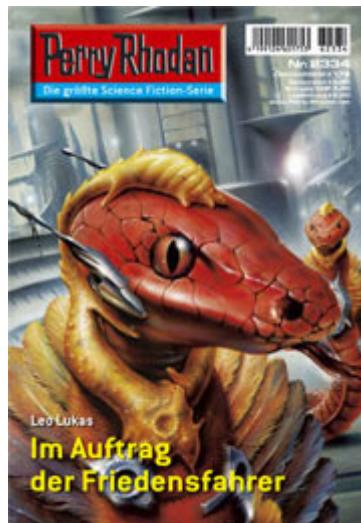


Perry Rhodan Heft Nr. 2334

## Im Auftrag der Friedensfahrer

Bewährungsprobe für den Sternenbastard -  
Kantiran trifft auf die Schlangenreiter



**Autor:** Leo Lukas  
**Titelbild:** Swen Papenbrock

**Zusammenfassung:** Jonas Hoffmann

### Hauptpersonen

**Kantiran da Vivo-Rhodan** - Der so genannte Sternenbastard ergreift die Chance zum Neubeginn.  
**Alaska Saedelaere** - Der Mann mit der Maske hat es als Mentor nicht leicht.

**Auludbirst** - Ein sauertöpfischer Friedensfahrer beobachtet den jungen Halbarkoniden genau.  
**Cür ye Gatta, Ejdu Melia und 'nan-Si** - Die Friedensfahrer machen ihrem Ruf als Individualisten alle Ehre.

**Polm Ombar** - Ein beeindruckender Kämpfer in den Weiten der Universalen Schneise.

Nun ist es an Kantiran die Geschichte der Friedensfahrer weiter zu erzählen.

Es beginnt am 16. Juli 1337 NGZ, als Alaska Saedelaere bei Satrugar auf Parrakh landet und Kantiran anspricht. Der Nocturnenstock hat den Maskenträger kontaktiert und auf Rhodans Sohn aufmerksam gemacht. Alaska berichtet über die Organisation der Friedensfahrer und will den jungen Halbarkoniden anwerben. Kantiran verschweigt Alaska seine Herkunft, so dass der Unsterbliche ihm völlig unvoreingenommen gegenüber ist. Nach dem Abschied von Mal Detair fliegt Kantiran mit Alaska an Bord der FORSCHER zur Galaxis Altasinth zur Zentrale der Friedensfahrer im Rosella Rosado-System.

Während des dreimonatigen Fluges klärt der Maskenträger Kantiran weiter über den Geheimbund auf. Die Friedensfahrer sind aus einem weit größeren Zusammenschluss verschiedener Völker hervorgegangen, dem unter anderem die Enthonen und die Varia angehörten. Dieser Völkerbund hatte vor langer Zeit gegen Truppen der Chaotarchen gekämpft und verloren. Der Bund wurde zerschlagen. Darauf fußt der Schwur der Friedensfahrer, sich nicht in die Belange der Hohen Mächte einzumischen, seinen es Chaotarchen oder Kosmokraten. Kantiran lernt während des Fluges Thonisch und wird in die Mentalsteuerung der OREON-Kapsel eingewiesen.

Die FORSCHER trifft Ende Oktober 1337 NGZ im Rosella Rosado-System ein. Die Überprüfung durch die Heiße Legion überwindet Rhodans Sohn ohne Probleme, während die Prozedur bei Alaska erneut länger dauert. Während Saedelaere die FORSCHER verlässt, um den Initiierungsauftrag für Kantiran zu organisieren, baut der junge Anwärter einen primitiven Orter zusammen, was nach Inbetriebnahme des Geräts sofort entdeckt und von MIRKET an den Revisor gemeldet wird.

In seinem Initiierungsauftrag soll Kantiran mit einer Gruppe anderer Friedensfahrer nach Zheiranz fliegen, um dort nach dem Rechten zu sehen. In dieser Galaxis leben die Shazzorien, die als Prospektoren und Händler bekannt sind. Seit sie von den Friedensfahrern vor der Auslöschung in einem Konflikt gerettet wurden, sind der Organisation in Dankbarkeit verbunden. In dem »Ewigen Abkommen« ist festgelegt, dass die Shazzorien die Friedensfahrer mit den notwendigen Hyperkristallen beliefern. Doch seit der Anhebung der Hyperimpedanz wurden diese Lieferungen seltener, bis sie schließlich ganz ausblieben.

Auf dem Flug zur Zentralwelt der Shazzorien, Lasses Ipes-Uper, gesellt sich eine weitere OREON-Kapsel zu den acht Schiffen. Es ist die ASH AFAGA, das Schiff des Revisors. Als einziges Friedensfahrerschiff besitzt es einen Doppelbug, außerdem ist der grüne Rumpf etwas dunkler.

Ab dem 25. November 1337 NGZ werden die Friedensfahrer in Zheiranz tätig. Der Einsatz dauert bis Dezember 1337 NGZ und Kantiran, der seine Aufgabe als Teamleader hervorragend ausgefüllt hat, klärt den Fall auf. Ein Mitglied des Teams, der Metamatiker Wilon Vass, hatte die Shazzorien manipuliert, um den Friedensfahrer ein gewisses wirtschaftliches Denken aufzuzwingen. Nachdem der Plan gescheitert ist, schreitet der Revisor ein und schließt den Friedensfahrer aus der Organisation aus. Vass begeht daraufhin Selbstmord. Nachdem die Verwicklungen aufgelöst sind, wird das das »Ewige Abkommen« mit den Shazzorien erneuert.

Am 24. Dezember 1337 NGZ legt Kantiran seinen Eid als Friedensfahrer ab. Geleitet wird die Zeremonie von einem uralten Enthonen namens Fincan Kaldori. In einer Laudatio lobt der Friedensfahrer 'nan-Si, einer des Teams von Zheiranz, Kantiran unter anderem wegen seiner hochstehenden Ethik. Rhodans Sohn wählt eine OREON-Kapsel, die er auf den Namen THEREME tauft. Der Bordrechner der Kapsel hört auf den Namen ILKAN.

Danach trennen sich die Wege von Alaska Saedelaere und Kantiran. Der Maskenträger begibt sich in die Peripherie Hangays, wo er mit Chyndor weiter die Vorboten der entstehenden Negaspäre beobachten will. Kantiran bleibt zunächst im Rosella Rosado-System zurück und bezieht eines der

Häuser in Ellegato. Vor allem mit Auludbirst zieht er um die Häuser und merkt, dass nicht alle Friedensfahrer so asketisch leben, wie der Maskenträger. Gefeiert wird in »Hakkans Schuppen«.

Im folgenden Jahr unterstützt Kantiran Auludbirst und andere Friedensfahrer aus der Clique von Hakkans Schuppen bei verschiedenen Aufträgen, bis er sich Mitte Januar 1339 NGZ im Friedensfahrerbahnhof Inggaran mit Alaska trifft. Der Maskenträger hat schlechte Nachrichten aus Hangay. Chyndor hat aus diesem Grund eine Petition an das Patronat der Friedensfahrer verfasst.

Schließlich beruft das Patronat eine Vollversammlung der Friedensfahrer für den 30. März 1339 NGZ im Palais Ellega ein, um das Thema Negasphäre zu erörtern.